

Inhalt

Vorwort	9
Einleitung	11
Der Zusammenbruch des bürgerlichen Theismus und die Krise der Religiosität	11
Schöpfungstheologische Fragen in biblischen Perspektiven	12
Die »Neue Biblische Theologie«	13
1. Was ist »Schöpfung«? Genesis 1 und 2 neu gelesen	15
1.1 Herkömmliche Leitvorstellungen von »Schöpfung«	16
1.2 Genesis 1 und 2 neu gelesen	19
1.3 Was ist Schöpfung?	26
1.4 »Kritik der Abstraktion« als theologische Aufgabe	32
Nachtrag zu einem Nachtrag von Eilert Herms	36
2. Schöpfung und das Problem der »natürlichen Offenbarung«	42
2.1 Der Makel der Offenbarung. Warum hält sich der gesunde Menschenverstand lieber an die »natürliche Offenbarung«?	43
2.2 Calvins Würdigung und Kritik der »natürlichen Offenbarung«	45
2.3 Schöpfung und Offenbarung	51
3. Schöpfung als »Himmel und Erde«. Denkansätze	56
3.1 »Gott ist im Himmel, du bist auf Erden!«	56
3.2 Der Himmel – Einheit und Vielheit von »Transzendenz«	59
3.3 Die Erde – aktive und kraftspendende Umgebung	64

4.	Die Engel und Gottes Gegenwart in der Schöpfung: Beeindruckende Logik, aber hyperkomplexe Wirklichkeit	69
4.1	Gottes Engel in der »Boten-Engellehre« und die Selbstzurücknahme und Selbstverendlichung Gottes	71
4.2	Die »Hofstaat-Engellehre« und die Herrlichkeit Gottes	80
5.	Schöpfung, Gottebenbildlichkeit und Herrschaftsauftrag	89
5.1	Neuere theologische Versuche, den Herrschaftsauftrag abzuschwächen und zu relativieren	91
5.2	Der Zusammenhang von Gottebenbildlichkeit, Herrschafts- auftrag und sexueller Differenzierung der Menschen	94
5.3	Der Herrschaftsauftrag: Verpflichtung zu hierarchisch geordneter Partnerschaft mit den Tieren und zur »Herrschaft durch Fürsorge«	101
6.	Schöpfung und Sünde	107
6.1	»Sündenfall« oder Autonomie des geschaffenen Menschen (nach Genesis 3)?	108
6.2	Bloße Autonomie: Das Elend der Sünder	112